

KUNST HALLE BREMEN



↗ Gotthardt Kuehl (*Lübeck 1850 - † Dresden 1915), Maler
Die Augustusbrücke in Dresden, um 1899

Werkbeschreibung:

Seit 1895 war Kuehl Professor an der Dresdner Kunstakademie. Mehrfach malte er den Blick aus seinem Atelierfenster über die Brühlsche Terrasse elbabwärts. Links ist die Semperoper zu erkennen, das Hauptmotiv bildet die Augustusbrücke mit lebhaftem Verkehr. Die Perspektive von oben und die starken Fluchtlinien könnte Kuehl in den Pariser Stadtlandschaften der französischen Impressionisten kennengelernt haben. Dazu passt auch sein Interesse an der Witterung: Er zeigt hier eine Regenstimmung, nur am Horizont leuchtet ein Sonnenstrahl auf. In anderen Bildern hat er das Motiv bei Schnee oder bei Nacht geschildert.

Dorothee Hansen

Abmessungen

Objekt: 78 x 115 cm

KUNST HALLE BREMEN



↗ Gotthardt Kuehl (*Lübeck 1850 - † Dresden 1915), Maler
Die Augustusbrücke in Dresden, um 1899

Raum	ausgestellt: OG Raum 13
Inventarnummer	231-1901
Permalink	↗ DE-MUS-027614/object/2531

Werkinformationen

Künstler	Gotthardt Kuehl (*Lübeck 1850 - † Dresden 1915), Maler
Werk	Titel Die Augustusbrücke in Dresden Entstehungsdatum um 1899
Grunddaten	Abmessungen: Objekt: 78 x 115 cm Werktyp: Gemälde Technik: Öl auf Leinwand Bezeichnungen: unten links signiert: Gotthardt Kuehl Erwerb information: 1901 Erworben von der Kunsthalle Bremen 1901
Creditline	Kunsthalle Bremen - Der Kunstverein in Bremen